

Antrag auf Fahrtkostenerstattung ¹⁾

von einem Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr, der an einem Lehrgang der Landesschule und Technischen Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz des Landes Brandenburg, Eisenbahnstraße 1a, 15890 Eisenhüttenstadt teilgenommen hat

1. Antragsteller

Name, Vorname

geboren am

Anschrift (PLZ, Wohnort, Straße, Haus-Nr.)

Freiwillige Feuerwehr

teilgenommen am Lehrgang:

Lehrgangsbezeichnung

Lehrgangs-Nr.

Anreise am

Aufenthalt:

einwöchig

zweiwöchig

____täglich

2. Fahrtkostenabrechnung für Lehrgänge o h n e vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung

2.1 Eine Erstattung der Fahrtkosten erfolgt auf der Basis des wirtschaftlichsten Verkehrsmittels. Es wird die niedrigste Beförderungsklasse unter Berücksichtigung von möglichen Fahrpreisermäßigungen zugrunde gelegt. Die Ermittlung der Fahrtkosten erfolgt auf der Grundlage der Tarife des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg. Bei Fahrten mit einem öffentlichen Verkehrsmittel zum Lehrgang sind die Belege/Fahrtkosten (auch als Kopie) beizufügen.

2.2 Verauslagte Kosten für Hin- und Rückfahrt mit öffentlichem Verkehrsmittel

Beleg (z. B. Fahrkarte)

Gesamtbetrag Euro

Ich bitte, die Fahrtkostenerstattung auf nachfolgendes Konto zu überweisen (Bitte sehr deutlich schreiben!):

Name des Kontoinhabers	B I C:
I B A N:	
D E	

Ich versichere: - keine weiteren Forderungen in Bezug auf Fahrtkosten an andere zu stellen,
- die Richtigkeit meiner Angaben. Die eingesetzten Auslagen sind mir wirklich entstanden.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Bearbeitung des Antrages durch die LSTE

Berechnung:

_____ Fahrpreis des Verkehrsmittels	Euro x	_____ Fahrten	
	=		_____ Erstattungsbetrag
			Euro

Datum/Unterschrift der Bearbeitungsstelle

Kapitel und Titel: **03.750.63310.10**

Teilrechnung: Ja / Nein

Anordnungsnummer:

Rechnerisch richtig:

Sachlich richtig:

1) gemäß § 4 Bundesreisekostengesetz